

Ein Gedanke

Im „Frieden geleitet“

Der Schlüssel ist abgegeben, gefühlt hunderte Ordner geleert, der Schreibtisch aufgeräumt, die Aufgaben übergeben. 36 Jahre als Hauptamtliche im LGV sind Geschichte. Ich breche auf in die neue Lebensphase Ruhestand. Was kommt, was ist alles möglich... Wünsche, Träume, Aufgaben? Im Jesajabuch lese ich:

„Denn ihr sollt in Freuden ausziehen und im Frieden geleitet werden...“

Das nehme ich als Motto ganz bewusst mit. In der ersten Woche habe ich täglich Termine. Und dann mein persönlicher „Shutdown“. Beim Walking stürze ich auf Glatteis. Der linke Ellenbogen ist zertrümmert. Als ich in der Unfallklinik vor Schmerzen nicht schlafen kann, denke ich an Jesaja: „Im Frieden geleitet“. Jetzt ist eine Entscheidung gefragt: Vertraue ich meinem Herrn, der mir auch in dieser Situation „Frieden“ schenken kann? Der Unfall ist an ihm „vorbeigegangen“. Ich bin nicht bewahrt worden, aber ich kann auch jetzt seinen „Frieden“ haben. Ich bitte ihn darum. „Sein Friede“ verändert mich. Ich bin dankbar für die Ärzte, die mich operieren, für 8 Wochen Schiene und alle Nachbehandlung. Jesus wusste, dass ich ein ganz anderes „Herunterkommen“ vom Berufsalltag brauchte und schenkte es mir. „Im Frieden geleitet“. Wo brauchen Sie heute den „besonderen Frieden“ von Jesus in Ihrem Herzen, in Ihrem Leben? Bitten Sie IHN darum.



Ein Wort

„Der Friede Gottes, der höher ist als alle menschliche Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus, unserem Herrn.“ *Philipper 4,7*

Eine Idee Aus „Tagzeitengebete für den Alltag“

Herr!

Erfülle mein Denken, dass ich heute Gutes denke
(mit dem Daumen ein kleines Kreuzzeichen auf die Stirn zeichnen)

Erfülle mein Reden, dass ich heute Gutes sage
(... kleines Kreuzzeichen über die Lippen zeichnen)

Erfülle mein Herz, dass ich heute Gutes fühle
(... kleines Kreuzzeichen über dem Herzen zeichnen)

Erfülle mein Handeln, dass ich heute Gutes tue
(... kleines Kreuzzeichen in die Handflächen zeichnen)

Mit freundlicher Genehmigung von Sebastian Steinbach
(churchconvention.de)

Ein Termin

Der Gnadauer Frauenkongress „Sinn-voll“
wird verschoben – neuer Termin im Herbst 2022.

Weitere Infos unter:

www.gnadauer.de/sinn-voll2020/

Dank an

Gedanke und Wort: Helga Hartmann aus Althengstett

Das Kleingedruckte

Weitere Informationen zur FrauenMail finden Sie unter <http://frauenmail.lgv.org>

Wenn Sie die FrauenMail nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte ein Mail an frauenmail@lgv.org - Betreff: Austragung Newsletter.

Die Rechte an den geistlichen Impulsen der FrauenMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband.

© FrauenMail-Team (Redakteurin: Alisa Ott)

